

Willkommen

zur Bildungsreise

BODENSEE

22. bis 29. Juli 2017

Liebe Reisende!

Dieser kleine Reiseführer dient zur Information über das jeweilige Tagesprogramm unserer Bildungsreise. Wir hoffen, dass das Besuchsprogramm auf Interesse stößt und wünschen allen eine spannende Reise rund um den Bodensee.

Die Reisebegleiter: Andreas Piringer + Marco Vanek

Während der Reise erreichbar:

Andreas Piringer: +43 664 568 46 26

Marco Vanek: +43 664 540 17 22



**PLANET
REISEN**

WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WIEN



**DIE GRÜNE
BILDUNGS-
WERKSTATT**
NIEDERÖSTERREICH

BODENSEE

22. bis 29. Juli 2017

Ein See - drei Länder - offene Grenzen

Die Bildungsreise führt uns in die Bodenseeregion nach Vorarlberg, Bayern, Baden Württemberg, Kanton Thurgau und Kanton Schaffhausen

Der Bodensee gehört zu den faszinierendsten Landschaften Mitteleuropas. Die Fläche des Sees in Zahlen zu fassen ist noch leicht (Fläche: 536 km², Umfang: 273 km), die Vielfalt dieser Region unter einen Hut zu bringen, ist schon schwerer möglich.

In dieser Woche werden wir die Anrainerregionen des Bodensees mit ihren vielen Facetten kennenlernen. An seinen Ufern werden wir Einblicke nehmen in die regionale und lokale Politik, Geschichte, Gesellschaft und Kultur. Wir werden Menschen aus verschiedenen Bereichen treffen, die uns über ihre Visionen, Projekte und Initiativen erzählen werden. Wie immer auf unseren Reisen wird der kulinarische, kulturelle und landschaftliche Genuss nicht zu kurz kommen.

Samstag

22. Juli 2017

09:10 Uhr Treffpunkt

Wien Hauptbahnhof beim Infopoint bei der Hauptkassa

Fahrt nach Kressbronn am Bodensee (D)

09.30 Uhr: Abfahrt mit RJ 162 Richtung Zürich (Doppelzug)

09.37 Uhr: Wien Meidling

10.00 Uhr: St. Pölten

10.48 Uhr: Linz

15.42 Uhr: Ankunft in Feldkirch, umsteigen

16.00 Uhr: Weiterfahrt mit der S-Bahn bis Lindau,

16.57 Uhr: Ankunft in Lindau, umsteigen in den Regionalzug

17.30 Uhr: Abfahrt der Regionalbahn Richtung Friedrichshafen

17.48 Uhr: Ankunft in Kressbronn

Kurzer Fußmarsch vom Bahnhof ins Hotel Krone (ca. 200 m).
Einchecken im Hotel, anschließend Abend zur freien Verfügung.

Unser Quartier für vier Nächte: Hotel-Gasthof Krone, Hauptstraße 41, Kressbronn, Tel. 0049 7543 96080

***Kressbronn** am Bodensee hat ca. 8.500 EinwohnerInnen und ist die östlichste Gemeinde Baden-Württembergs. Die Gemeinde liegt am Schnittpunkt zweier Naturräume: des weiten Bodenseebeckens und des Westallgäuer Hügellands. An den aussichtsreichen Südhängen wird Wein eingebaut.*



Sonntag

23. Juli 2017

Dornbirn

10:50 Uhr: Treffpunkt vor dem Hotel

Fußmarsch zur Anlegestelle (ca 900 m)

11:25 Uhr: Abfahrt des Schiffes nach Bregenz

12:27 Uhr: Ankunft im Hafen Bregenz, Fußmarsch zum Bahnhof (ca. 10 min)

12:44 Uhr: Abfahrt mit der S-Bahn

12:59 Uhr: Ankunft in Dornbirn

Am Bahnhof erwarten uns bereits Harald Walser (Bildungssprecher der Grünen und Juliane Alton (Grüne Landesgeschäftsführerin und Umweltstadträtin in Dornbirn). Wir machen einen politischen Spaziergang durch Dornbirn und hören mehr über lokale Geschichte(n) und was sich sonst in Dornbirn so tut. (Dauer je nach Witterung ca. 2 h); anschließend gemütlicher Ausklang in einem Cafe/Lokal.

Abend zur freien Verfügung

Dornbirn ist mit fast 49.000 EinwohnerInnen die größte Stadt Vorarlbergs. Die Grünen sind in der Stadtvertretung mit 5 von 36 Mandaten vertreten. Juliane Alton ist die Vertreterin der Grünen in der Stadtregierung.

Hinweis: Am Sonntag in der Früh bekommt jede/r ReiseteilnehmerIn einen 3-Tages-Pass für die Öffentlichen Verkehrsmittel (Bus, Bahn) für die gesamte Bodensee-Region. Die Rückreise ins Hotel in Kressbronn ist daher nach Ende des jeweiligen Tages-Programms individuell möglich

Montag

24. Juli 2017

Bregenz / alternativ: Lindau (D)

08:55 Uhr: Treffpunkt vor dem Hotel

Fußmarsch zum Bahnhof.

09:07 Uhr: Abfahrt des Zuges nach Lindau

09:22 Uhr: Ankunft in Lindau

09:27 Uhr: Weiterfahrt nach Bregenz

09:39 Uhr: Ankunft in Bregenz

Fußmarsch ins Landhaus (ca. 15 min)

10:00 Uhr: Im Landhaus empfängt uns Ekkehard Muther, Klubdirektor der Grünen. Nach einer kurzen Besichtigung sprechen wir mit ihm bzw. mit Grünen Abgeordneten (wer gerade nicht auf Urlaub ist) über aktuelle politische Themen in Vorarlberg bzw. über die politischen Schwerpunkte der Grünen in der Vorarlberger Landespolitik.

Am Nachmittag begleitet uns Ekkehard (er ist auch Ersatzmitglied in der Bregenzer Stadtvertretung) auf einem kurzen Spaziergang durch Bregenz und zeigt uns u.a. vor Ort, was durch das lokalpolitische Engagement der Grünen ermöglicht wurde.

Anschließend Zeit zur freien Verfügung

Die Grünen Vorarlberg sind seit dem Jahr 1984 im Vorarlberger Landtag vertreten und stellen seit der letzten Landtagswahl 2014 sechs von 36 Abgeordneten (17,14 % der Stimmen). Zudem sind sie seit 2014 als Koalitionspartner der Vorarlberger Volkspartei in der ersten schwarz-grünen Koalitionsregierung Vorarlbergs vertreten. Johannes Rauch und Katharina Wiesflecker sind die beiden Landesräte der Grünen.

Dienstag

25. Juli 2017

Bregenzer Wald

Wir fahren in den Bregenzer Wald nach Hittisau und besuchen das einzige Frauenmuseum Österreichs.

08:55 Uhr: Treffpunkt vor dem Hotel

Fußmarsch zum Bahnhof

09:07 Uhr: Abfahrt des Zuges nach Lindau

09:22 Uhr: Ankunft in Lindau

09:27 Uhr: Weiterfahrt nach Bregenz

09:39 Uhr: Ankunft in Bregenz

09:50 Uhr: Fahrt mit dem Landbus nach Hittisau

10:40 Uhr: Ankunft in Hittisau

Kurzer Fußmarsch zum Museum

11:00 bis ca 12:00 Uhr: Führung u.a. auch durch die Sonderausstellung „Maasai Baumeisterinnen aus Ololosokwan“

Das Frauenmuseum Hittisau, das erste in Österreich, hat es sich zur Aufgabe gemacht, das kulturelle Schaffen von Frauen sichtbar zu machen. Es gibt Kulturveranstaltungen, Vorträge und Projekte in und mit anderen Institutionen. Es entstand im Jahr 2000 durch eine Initiative von Frauen, unter der Führung der gebürtigen Hittisauerin und Museumskuratorin Elisabeth Stöckler.

Anschließend Mittagessen in einem Gasthaus in Hittisau

Optional: Spaziergang rund ums Dorf (Dauer ca. 2 Stunden)

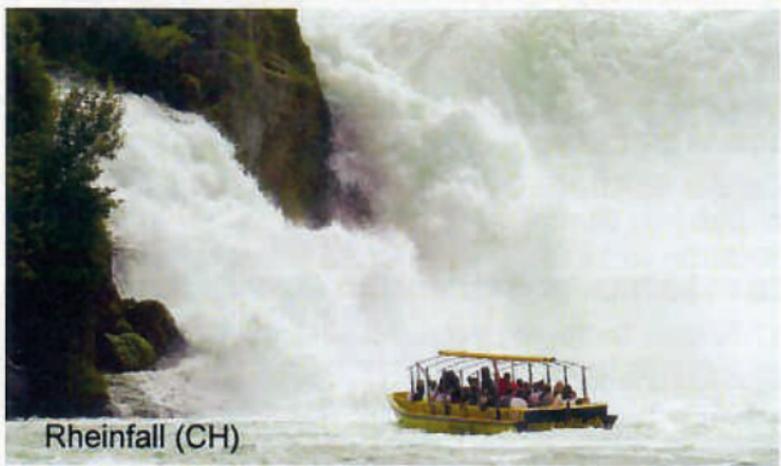
Individuelle Rückfahrt möglich:

Abfahrt des Dorfbusses von Hittisau Gemeindehaus nach

Bregenz Bhf: Direktverbindung stündlich um **xx:18 Uhr**



Hittisau/Bregenzerwald



Rheinfall (CH)



Konstanz (D)

Mittwoch

26. Juli 2017

Schiffahrt nach Konstanz (D)

Wir wechseln unser Quartier und fahren mit dem Schiff nach Konstanz.

09:45 Uhr: Treffpunkt vor dem Hotel

Fußmarsch zur Anlegestelle (ca 900 m)

10:20 Uhr: Abfahrt des Schiffes

13:25 Uhr: Ankunft in Konstanz

Fußmarsch zum Hauptbahnhof (ca. 500 m)

14:50 Uhr: Weiterfahrt mit Linienbus Nr. 6 zur Haltestelle Stromayersdorf, die gleich bei unserem Hotel liegt

15:00 Uhr: Einchecken im Hotel

Unser Hotel in Konstanz: Hotel B&B Konstanz, Line-Eid-Strasse 2, Konstanz, Tel. 0049 7531 3644 0

Der Bus fährt bis ca. 21 Uhr alle 15min ins Stadtzentrum, danach jede Stunde.

Rückfahrt vom Bahnhof ins Hotel alle 15min, dann stündlich 22:17, 23:17 Uhr, 00:11 Uhr

17:30 Uhr: Treffpunkt Hafen, historische Hafenuhr

Stadtführung durch Konstanz – Der See und die Stadt – Konstanz einst und jetzt, voraussichtlich mit Sylvia Grossmann, Politologin, Soziologin, Stadtführerin.

Ende: ca. 19.00 Uhr, anschließend zur freien Verfügung.

Konstanz ist mit fast 83.000 EinwohnerInnen die größte Stadt am Bodensee. Die Stadt ist Wirtschafts- und Bildungszentrum der Region und mit interessanter Geschichte. Der See hieß bei den Römern noch „Bregenzer See“, dazwischen Schwäbisches Meer, eher er vor einiger Zeit zum Bodensee mutierte. Konstanz gehörte einst zu Tirol, ist nun eine deutsche Stadt, aber auch irgendwie eine Schweizer Gemeinde. Bei der Führung hören wir, was das Ganze dann auch noch mit Herzog „Friedrich mit den leeren Taschen“ zu tun hat...

Donnerstag

27. Juli 2017

Rheinfall (CH)

Wir fahren mit dem Zug in die Stadt Neuhausen, die nahe am 23 m hohen Wasserfall liegt. Mit einem kleinen Ausflugsboot können wir das Naturspektakel ganz nah erleben.

Kurz nach Schaffhausen stürzt der Rhein auf einer Breite von etwa 150 Meter um 23 Meter in die Tiefe und bietet ein imposantes Naturschauspiel. Die durchschnittliche Abflussmenge beträgt im Sommer 700 Kubikmeter pro Sekunde. Neben dem Dettifoss aus Island, der zwar doppelt so hoch, aber nur halb so wasserreich ist, ist der Rheinfall damit der größte Wasserfall Europas.

08:40 Uhr: Treffpunkt beim Hotelausgang

08:44 Uhr: Abfahrt des Busses zum Bahnhof

09:22 Uhr: Abfahrt des Regionalzuges, umsteigen in Singen

10:30 Uhr: Ankunft in Neuhausen

Fußmarsch zum Schlössli Wörth

11:30 Uhr: Bootsfahrt zum Rheinfall (Dauer ca. 25min)

Anschließend Fußmarsch zum Bahnhof und Weiterfahrt nach Schaffhausen (Dauer ca. 4 min).

Nachmittag: Möglichkeit zu individuellen Spaziergängen in Schaffhausen und Mittagspause.

16:00 Uhr: Treffpunkt Wartehalle Bahnhof Schaffhausen

16:07 Uhr: Abfahrt des Regionalzuges, umsteigen in Singen

17:05 Uhr: Ankunft in Konstanz

Abend zur freien Verfügung

Die Region rund um Konstanz ist neben dem Tourismus auch Zentrum der deutschen Rüstungsindustrie. Zahlreiche Firmen produzieren Waffenteile oder programmieren Software für die Kriegsindustrie. Die Firma ATM in Konstanz ist eine 100%-Tochter von Krauss-Maffei Wegmann (KMW). KMW baut die Panzer Leopard 2 und Puma. Am Konstanzer Standort werden u.a. Computersysteme für die Panzer hergestellt bzw. programmiert.

Freitag

28. Juli 2017

Freitag, 28.7. Kreuzlingen (CH) / Blumeninsel Mainau

Wir betreten wieder die Schweiz und treffen in Kreuzlingen die Grünen des Kantons Thurgau.

07:55 Uhr: Treffpunkt Hotelausgang

07:59 Uhr: Abfahrt des Busses Richtung Bahnhof

08:15 Uhr: Am Bahnhof in Konstanz erwartet uns Kurt Egger, der Präsident der Grünen im Kanton Thurgau. Mit ihm gehen wir über die Grenze nach Kreuzlingen und spazieren anschließend durch den Seeburgpark (Ökopark).

09:15 bis 11:00 Uhr: Im Seemuseum treffen wir die KollegInnen der Grünen Schweiz (u.a. die Nationalrätin Christine Häslar) und des Kantons Thurgau. Von ihnen hören wir mehr über die Entwicklung der Grünen Partei in der Schweiz und die regionalen Themen in der Bodenseeregion, anschließend Diskussion und Erfahrungsaustausch.

11:15 Uhr: Führung durchs Seemuseum, Sonderausstellung „Süsswasser. Quelle des Lebens“.

12:30 Uhr: Mittagessen, Restaurant Seeburg.

ca. 14:00 Uhr: Ende des Treffens, anschließend individuelle Rückkehr nach Konstanz (15 Gehminuten zum Bahnhof Konstanz).

***Kreuzlingen** hat 21.500 EinwohnerInnen und ist der Hauptort des Kantons Thurgau. In den letzten Jahren ist die Stadt mit Konstanz zusammengewachsen. 46 Prozent der BewohnerInnen sind Schweizer Staatsangehörige, 25 Prozent sind Deutsche. Bei den letzten Gemeinderatswahlen erzielten die Grünen 7,4 % der Stimmen.*

Optional: Blumeninsel Mainau.

Wer möchte, kann individuell zur Blumeninsel Mainau fahren/gehen und dort die verschiedenen Themengärten besichtigen (Eintritt ca. 20 Euro ist selber zu bezahlen). Der Bus der Ringlinie 4/13 sowie 13/4 zwischen Konstanz/Bahnhof über Litzelstetten, Wallhausen, Dingelsdorf und Dettingen hält nahe des Eingangs der Insel Mainau. Abfahrt halbstündig vom und zum Bahnhof.

Samstag

29. Juli 2017

Rückfahrt per Schiff und Zug nach Wien

An diesem Vormittag genießen wir die Weite und die Pracht des Bodensees zum letzten Mal in voller Länge. Wir fahren fast vier Stunden lang mit dem Schiff von Konstanz nach Bregenz und nehmen einen gemächlichen Abschied von dieser Region.

08:30 Uhr: Treffpunkt vor dem Hotel

08:38 Uhr: Abfahrt des Busses Richtung Bahnhof
Fußmarsch ca. 500 m zur Schiffsanlegestelle

09:20 Uhr: Abfahrt des Schiffes

13:27 Uhr: Ankunft in Bregenz
Fußmarsch zum Bahnhof (ca. 10 min)

14:40 Uhr: Abfahrt des Zuges Richtung Wien

20:31 Uhr: Ankunft in Linz

21:20 Uhr: Ankunft in St. Pölten

21:44 Uhr: Ankunft in Wien Meidling

21:54 Uhr: Ankunft in Wien Hauptbahnhof

